

Medien-Information

3. September 2024

L 137: Erneuerung des dritten Abschnitts zwischen Landscheide und Aebtissinwisch

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) erneuert vom 5. bis voraussichtlich 20. September 2024 die beschädigten Landesstraße 137 (Hauptstraße) zwischen den Einmündungen Ecklakerhörn (K 15) und Seedorf. Aus Gründen der Verkehrssicherheit, des Arbeitsschutzes und der Bauqualität können die Arbeiten nur unter Vollsperrung stattfinden. Anliegerinnen und Anlieger erreichen ihre Grundstücke während der Straßenbauarbeiten nur fußläufig. Polizei und Rettungsdienste im Einsatz können den Baubereich passieren. Die Baufirma vor Ort informiert rechtzeitig über mögliche Einschränkungen. Die Arbeiten sind witterungsabhängig; terminliche Verschiebungen sind daher möglich.

Hintergrund

Seit 15. Juli erneuert der LBV.SH die L 137 zwischen Landscheide und Aebtissinwisch. Zur Reduzierung der Beeinträchtigungen wurde die Maßnahme in sechs Bauabschnitte unterteilt. Nach Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts beginnen nun am 5. September die Arbeiten im dritten. Über die weiteren Bauabschnitte wird der LBV.SH rechtzeitig informieren. Die Gesamtkosten von rund zwei Millionen Euro trägt das Land.

Umleitung

Die ausgeschilderte Umleitung führt ab Landscheide über die B 5 bis Wilster zur L 135 nach Aebtissinwisch und umgekehrt. Für den Radverkehr und Fahrzeuge mit einer maximalen Höchstgeschwindigkeit unter 60 Stundenkilometer werden zusätzliche Umleitungen ausgeschildert. Die Verkehrsführung wurde mit der Polizei, der Verkehrsbehörde, dem Kreis, dem Amt, den Gemeinden und dem Buslinienbetreiber abgestimmt. Der LBV.SH bittet, sich auf die Arbeiten einzustellen, den ausgeschilderten Umleitungen zu folgen sowie um rücksichtsvolles Verhalten zum Schutz der Menschen auf der Baustelle.